

AUSBILDUNGSMESSE IM NEUEN FORMAT



Termine

25. April: Vorstellungsgespräche Lehrstellen 2023

26. April: Vorstellungsgespräche Praktikum 2023/24 und Lehrstellen 2024

Ort

Regnitzarena Hirschaid

1. Vorüberlegung:

Ausbildungsmessen als Informations- und Präsentationsveranstaltungen sind zum miteinander in Gespräch kommen oft wenig effektiv. Manchmal verlassen die Schüler/-innen die Messe nur mit jeder Menge "Geschenkartikeln" und es lässt sich nur schwer evaluieren, inwiefern die Messe zu Lehrstellenerfolgen geführt hat.

2. Die neue Konzeption:

Wir bringen Schüler/-innen und Betriebe miteinander ins Gespräch, indem wir reale Vorstellungstermine bei Firmen vergeben. Um auf diese Vorstellungsgespräche möglichst gut vorbereitet zu sein, lassen wir unsere Schüler/-innen im Vorfeld von den "Aktivsenioren Bayern e.V." eine Stunde in Einzelberatung coachen. Die anfallende Gebühr für dieses Coaching finanzieren wir über Standmieten.

3. Die Vorgehensweise:

A) IHK und HWK als Unterstützer und Hersteller der Erstkontakte:

- Persönliches Vorstellen und Erläutern der Konzeption bei den Kammern.
- Diese versenden mit Empfehlungsschreiben die Konzeption und Messeeinladung an "ihre" Betriebe.
- Die Firmen wenden sich bei Fragen, oder auch zur Anmeldung direkt an die Schulleitungen.

B) Herstellen des Kontaktes zu den Aktivsenioren:

- Finden des direkten Ansprechpartners und persönliches Treffen
- Gewinn: Konzeptionsüberprüfung durch externen Betrachter
- Klären der finanziellen Modalitäten
- Sichtung der Schüleranzahl in relevanten Klassenstufen (im Verbund mehr als 200)
- Eintakten der Termine an den beiden Schulen unter Berücksichtigung schulischer Gegebenheiten (z.B. Praktika, Prüfungen etc.)
- Aktivsenior/-in: Finden von weiteren, freien Kolleg/-innen für die Termine

C) Buchen der Messehalle – Hallenmiete beim Bürgermeister abklären

4. Die Messeplanung:

- Notieren der Betriebe samt Ansprechpartner/-innen und Lehrstellenangeboten
- Sortieren der Berufe mit Angabe der Firmen nach dem Alphabet in einer Tabelle mit leeren Spalten zum Eintragen
- Finden der direkten Links zu den manchmal parallellaufenden Online-Bewerbungen
- Bekanntgabe der Tabelle durch die Klassenleitungen (Links auf der Schulwebseite)
- Schüler/-innen tragen sich ein
- Parallel: Klassenleiter/-innen und WIK-Lehrkräfte überprüfen den Bewerbungsstandard nach DIN 2008 im Unterricht
- Treffen mit dem Hallenwart: Erstellen eines Messestandplanes nach den feuer- und sicherheitsrechtlichen Bestimmungen - Überprüfen des WLAN-Netzes.
- Versenden des Messeplanes an die Betriebe
- Generieren der Zeitslots für alle Schüler/-innen für beide Tage
- Planung des Eröffnungstages - Einladen von BGM, IHK, HWK, Schulamts...; Bitte um Grußworte, Beflaggung, Willkommensbanner.

5. Öffentlichkeitsarbeit:

- Bewerben der Verbund-Webseite und der Messe in der gesamten Schule über Edupage
- Einladen der örtlichen Presse für den Eröffnungstermin (auch Online-Zeitungen, lokaler Radiosender etc.)
- Drehen eines kurzen "Werbefilms" für Social Media-Plattformen wie Facebook, Instagram, Tiktok etc. (Datenschutz beachten)

6. Aktuelles Fazit:

- Nach zwei Wochen waren alle 50 Hallenstände ausgebucht
- Firmen mussten abgewiesen werden
- Mehr als 200 Lehrstellen zur Verfügung
- Werbefilm erreicht breite Außenwirkung
- Top Coaching durch Aktivsenior/-innen
- Viel Zeitaufwand für die Details, aber lohnenswert

7. Nach der Messe:

- Brainstorming mit den Firmen – Verbesserungen, Erfolge?
- Freistellen von Schüler/-innen für Probepraktika
- Geplant im Juli: Evaluation.
Wer hat durch die Messe seine Lehrstelle 2023 gefunden?

8. Nach der Messe ist vor der Messe!

Nächste Messe Oktober 2024 für Lehrstellen 2025 und Praktika/Lehrstellen 2026